

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 212.

Mittwoch den 10. September

1873.

Polizei-Verordnung.

Auf Grund der §§. 5 und 6 des Gesetzes über die Polizei-Verordnung vom 20. September 1867 wird nach Anhörung des Gemeinderaths für den Umfang der Stadt Wiesbaden hiermit verordnet, was folgt:

I. Meldung der Fremden.

§. 1. Zu melden ist die Ankunft und die Abreise eines Fremden. Als Fremden sind alle diejenigen zu betrachten, welche nicht während ihres Wohnsitzes hier haben, sondern nur vorübergehend hier kommen (z. B. zum Gebrauche der Bäder, zum Zwecke des Vergnügens, als Geschäftsreisende, um Beschäftigung zu suchen u. s. w.).

§. 2. Zur Meldung ist Derjenige verpflichtet, welcher dem Fremden, sei es entgeltlich oder unentgeltlich, Obdach gewährt.

§. 3. Die An- und Abmeldung eines Fremden muß innerhalb 24 Stunden nach der Ankunft resp. Abreise desselben erfolgen.

Wirt und Inhaber von Hotel garnis haben jedoch von 9 bis 12 Uhr Vormittags die Meldung über die Fremden zu machen, welche von 9 Uhr Morgens des vorhergehenden Tages bis um 9 Uhr Morgens desselben Tages zu- oder abgereist sind.

§. 4. Die Meldung geschieht auf dem Polizei-Revier-Bureau.

§. 5. a. Die Meldung der Ankunft erfolgt nach dem in der Anlage vorgeschriebenen Formular A., diejenige der Abreise nach dem Formular B.

b. Gastwirthe und Inhaber von Hotel garnis sind verpflichtet, Fremdenbücher nach dem anliegenden Formular C. zu führen und dafür zu sorgen, daß darin für jeden Fremden die erforderlichen Eintragungen erfolgen.

c. Meldezeettel müssen die Größe eines halben Fogens haben. Vollständige und deutliche Ausfüllung sämtlicher Rubriken ist erforderlich.

d. Mehrere Personen auf einem und demselben Blatte zu melden, ist nicht gestattet. Nur bei Meldungen, welche sich auf ein Familienhaupt beziehen, können die Ehefrau und die Kinder desselben auf einem und demselben Blatte gemeldet werden.

Dem Meldenden steht es frei, die Meldungen in zwei gleichlautenden Exemplaren vorzulegen und das Eine behufs des Nachweises der gegebenen Meldung abgestempelt zurückzuverlangen.

e. Zur Vollständigkeit der Namensbezeichnung gehört: bei Frauen: die Angabe des Zunamens, welchen sie bei ihrer Geburt und desjenigen, welchen sie in etwaigen früheren Ehen geführt hat; bei Minderjährigen: die Angabe der Namen, sowie des Standes oder Gewerbes der Eltern bezw. der Mutter.

Meldungen, welche den vorstehenden Bestimmungen a. b. c. d. e. nicht entsprechen, gelten als nicht erstattet und werden ohne Weiteres zurückgegeben.

II. Meldung der Wohnungsveränderungen.

§. 6. Zu melden ist:

a. das Beziehen einer neuen Wohnung;

b. das Ausziehen aus einer Wohnung.

Bezieht Jemand eine Wohnung, ohne seine bisherige aufzugeben, ist das Beziehen der neuen Wohnung mit der ausdrücklichen Angabe zu melden, daß die alte Wohnung nicht aufgegeben werde.

Unter Wohnung wird derjenige Raum verstanden, welcher dem zu Meldenden bei Tag und Nacht zu seinem gewöhnlichen Aufenthalte dient. In der Meldung sind die zur Familie und zum Haushalte zu Meldenden gehörigen Personen mitanzugeben.

§. 7. Zur Meldung verpflichtet ist der Vermieter bezw. Derjenige, welcher dem zu Meldenden unentgeltlich Wohnung gibt, gleichviel ob er Hauseigentümer oder selbst Miether ist. Bezieht Jemand ein eigenes Haus, so ist er selbst zur Meldung verpflichtet.

§. 8. Die Meldung muß innerhalb 48 Stunden, vor Ablauf des ersten Umzugtages an gerechnet, geschehen.

§. 9. Die Meldung findet auf dem Polizei-Revier-Bureau statt.

§. 10. Die Meldung muß nach dem in der Anlage D. vorgeschriebenen Formular geschehen.

Hinsichtlich der Benutzung der Formulare gilt das ad 1 §. 5 c. d. und e. Vorgeschriebene.

III. Meldung der Neuanziehenden.

§. 11. Wer hier sich niederlassen oder seinen gewöhnlichen Aufenthalt nehmen will, ist dies zu melden verpflichtet.

Die Absicht der Niederlassung wird angenommen, wenn Jemand hier einen eigenen Hausstand oder Herd begründet oder überhaupt Einrichtungen zu einem dauernden Aufenthalte trifft. Wer des Erwerbs wegen hier seinen Aufenthalt nimmt, ist zur Meldung verpflichtet, auch wenn die Absicht eines dauernden Aufenthaltes nicht vorliegen sollte. Auf Diejenigen, welche ein Gewerbe im Umherziehen betreiben, findet diese Vorschrift keine Anwendung.

§. 12. Zur Meldung ist Derjenige verpflichtet, welcher sich hier niederlassen oder seinen gewöhnlichen Aufenthalt nehmen will. Wer einem Neuanziehenden Wohnung oder Unterkommen gewährt, hat darauf zu halten, daß die Meldung der ad §. 8 vorgeschriebenen Frist erfolgt, oder in gleicher Frist auf dem Polizei-Revier-Bureau von der unterlassenen Meldung Anzeige zu machen.

§. 13. Die Meldung muß innerhalb 14 Tagen nach dem Anzuge erfolgen.

§. 14. Die Meldung findet auf dem Polizei-Revier-Bureau statt.

§. 15. Die Meldung muß nach dem in der Anlage E. vorgeschriebenen Formular erfolgen.

Ueber die geschehene Meldung ist dem Neuanziehenden eine Bescheinigung zu ertheilen.

Im Uebrigen gilt das ad 1 §. 5 c. d. und e. Vorgeschriebene.

IV. Meldung des Gefindes und der Gewerbehilfen.

§. 16. Zu melden ist die Annahme und die Entlassung der Diensthofen, Hausoffizianten, ebenso Gewerbehilfen jeder Art, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.

§. 17. Zur Meldung sind die Dienstherrschaften bezw. die Gewerbetreibenden verpflichtet, in deren Dienst u. die betreffenden Personen sind.

§. 18. Die Meldung muß binnen 3 Tagen nach dem Eintritt in den Dienst oder nach dem Austritt aus demselben erfolgen und zwar:

§. 19. Auf dem Polizei-Revier-Bureau und

§. 20. Nach dem in der Anlage F. vorgeschriebenen Formulare. Bezüglich der Benutzung des Formulars gilt das ad 1 §. 5 c. d. und e. Gesagte.

V.

§. 21. Jeder, in Bezug auf dessen Person, Angehörige, Haushaltsmitglieder u. nach den Vorschriften dieser Verordnung eine Meldung erstattet werden muß, ist verbunden, dem zu der Meldung Verpflichteten alle zur vorschriftsmäßigen Erfüllung dieser Verpflichtungen erforderlichen Angaben der Wahrheit gemäß zu machen.

VI. Strafen.

§. 22. Zuwiderhandlungen gegen die vorstehenden Bestimmungen werden mit Geldbuße von 15 Egr. bis zu 5 Thalern bestraft. Auf Geldbuße nicht unter 2 Thalern ist zu erkennen, wenn die Meldung länger als drei Tage über die vorgeschriebenen Fristen hinaus verabsäumt wird.

A.

Polizeiliche Meldung.

Anmeldung von Fremden.

Am ^{ten} 18 sind nachstehend verzeichnete Fremde bei dem Unterzeichneten abgefragt:

1. Vor- und Zuname.	2. Stand oder Gewerbe.	3. Genaue Bezeichnung des Wohnorts.	4. Genaue Bezeichnung des Ortes, von woher der Fremde gekommen ist.

Wiesbaden, den ^{ten} 18

(Datum der Abgabe der Meldung an den betreffenden Beamten.)

(Name, Wohnung und Standesbezeichnung der zur Meldung

B.

Polizeiliche Meldung.

Abmeldung von Fremden.

Am ^{ten} 18 sind nachstehend verzeichnete Fremde abgereist:

1. Vor- und Zuname.	2. Stand oder Gewerbe.	3. Genaue Bezeichnung des Wohnorts.	4. Genaue Bezeichnung des Ortes, wohin der Fremde geht.

Wiesbaden, den ^{ten} 18

(Datum der Abgabe der Meldung an den betreffenden Beamten.)

(Name, Wohnung und Standesbezeichnung der zur Meldung

C.

Hotel

Straße No.

No. des Zimmers	Tag der Ankunft.	Vor- und Zuname.	Stand.	Nationalität.	Wohnort.	Woher gekommen.	Tag der Abreise.	Wohn.

D.

Polizeiliche Meldung.

Wohnungs-Veränderung.

Am ^{ten} 18 sind nachstehend verzeichnete Personen von de

nach de

Straße No.

Platz No.

Straße No.

Platz No.

(Bem. Hier ist das Datum einzurücken, an welchem der Umzug begonnen hat.)

(Bem. Bei Abzug nach Außerhalb ist der zukünftige, beim Abzug von Außerhalb der aufgegebene Wohnort genau zu bemerken.)

1. Vor- und Zuname.	2. Stand oder Gewerbe.	3. Nationalität.	4. Angabe, ob die neu bezogene Wohnung im eigenen Hause liegt, ob sie vom Hauseigentümer gemiethet, oder einem Miether und welchem in Aftermieth genommen, oder ob sie in einer Schlafstelle besteht.

Wiesbaden, den ^{ten} 18

(Datum der Abgabe der Meldung an den betreffenden Beamten.)

(Name, Wohnung und Standesbezeichnung der zur Meldung

F.

Im Dienstverhältniß bei
Wohnt bei

Straße No.

Straße No.

Tag der Ankunft.	Vor- und Zuname.	Stand.	Nationalität.	Wohnort.	Woher gekommen.

Polizeiliche Meldung eines Neu-Anziehenden.

18

sind nachstehend verzeichnete Personen nach de

Strasse No. angezogen:
Platz

(Beim Anzug von Außerhalb ist der aufgegebene Wohnort genau zu bezeichnen.)

Hier ist das Datum einzurücken, an welchem der Anzug stattgefunden hat.)

1. Vor- und Zuname.	2. Stand oder Gewerbe.	3. Geburts- Datum.	4. Ratio- nalität.	5. Angabe, ob die neu bezogene Wohnung im eigenen Hause liegt, ob sie vom Hauseigen- thümer gemiethet, oder von einem Miether und welchem in Aftermiethe genommen ist oder ob sie in einer Schlafstelle besteht.	6. Bisheriger Wohnort.	7. Ort der Heimaths- Berechtigung.
Bei Frauen: Angabe des Zunamens, ob sie bei ihrer Geburt und desjenigen, welchen sie in einigem früheren Ehe geführt haben, bei Minderjährigen: Angabe der Eltern, sowie des Standes oder Gewerbes der Eltern bzw. der Mutter.		Tag. Monat. Jahr.				

Wiesbaden, den

ten

18

zum der Abgabe der Meldung an den betreffenden Beamten.)

(Name, Wohnung und Standesbezeichnung des zur Meldung Verpflichteten.)

Bekanntmachung.

Die Langgasse wird wegen Umpflasterung theilweise gesperrt und diese Sperrung jedesmal durch besonders angebrachte Tafeln bezeichnet.

Wiesbaden, 6. September 1873. Königl. Polizei-Direction.

v. c.
H ö h n.

Edictalladung.

Nachdem über das Vermögen des Wilhelm Kaiser von ebenroth rechtskräftig der Concurs erkannt worden ist, wird zur meldung sowohl persönlicher als dinglicher Ansprüche Termin auf Samstag den 11. September l. J. Vormittags 9 Uhr unter dem Nachtheil des ohne Bekanntmachung eines Präclusiv-Bescheids in Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse anberaumt.

Wiesbaden, den 29. Juli 1873.

Königliches Amtsgericht VI.

Edictalladung.

Nachdem über das Vermögen des Joh. Baptist Laur von Hatten rechtskräftig der Concurs erkannt worden ist, wird zur meldung sowohl persönlicher als dinglicher Ansprüche Termin auf Samstag den 13. September l. J. Vormittags 9 Uhr unter dem Nachtheil des ohne Bekanntmachung eines Präclusiv-Bescheids in Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse anberaumt.

Wiesbaden, den 4. August 1873.

Königliches Amtsgericht VI.

Edictalladung.

Nachdem über das Vermögen des Friedrichilian I. zu Hattenberg rechtskräftig der Concurs erkannt worden ist, wird zur meldung sowohl persönlicher als dinglicher Ansprüche Termin auf Samstag den 25. September l. J. Morgens 9 Uhr unter dem Nachtheil des ohne Bekanntmachung eines Präclusiv-Bescheids in Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse anberaumt.

Wiesbaden, den 14. August 1873.

Königliches Amtsgericht VI.

Ausschreiben.

Ein geübter Scribent findet auf dem Bureau der hiesigen Bürgermeisterei gegen eine Tagesgebühr von 1 Thlr. dauernde Beschäftigung.

Militärversorgungsberechtigte Militärämter wollen sich baldigst melden.

Wiesbaden, 5. September 1873. Der Oberbürgermeister.

P a n z.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 11. d. Mts., Nachmittags 4 Uhr anfangend. lassen

die Herren Gebr. Rau im Hainer hier die Aepfel von circa 30 Bäumen gegen Baarzahlung an Ort und Stelle versteigern.

Sammelplatz an der englischen Kirche.

Wiesbaden, 5. September 1873. Der 2te Bürgermeister.
15291 Coulin.

Bekanntmachung.

Bei Gelegenheit der Donnerstag den 11. d. M. Nachmittags 4 Uhr stattfindenden Obstersteigerung der Herren Gebrüder Rau will Frau Hermann Theodor Hofeuz Wwe. von hier die Aepfel von ca. 15 Bäumen im District Hainer an Ort und Stelle mitversteigern lassen.

Wiesbaden, den 6. September 1873. Der 2te Bürgermeister.
15422 Coulin.

Bekanntmachung.

Samstag den 13. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr will Herr Wein- händler Stuber die Aepfel und Birnen von 13 Bäumen am Wallufer Weg, meistens feine Obstsorten, versteigern lassen. Sammel- platz an der Zintgraff'schen Eisengießerei.

Wiesbaden, 9. September 1873. Der 2te Bürgermeister.
15675 J. A.: Spitz, Secretär.

Bekanntmachung.

Bei Gelegenheit der Samstag den 13. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr stattfindenden Obstersteigerung des Herrn Weinhändlers Stuber will Herr Wilhelm Thon von hier die Aepfel und Birnen von ca. 15 Bäumen an der Dohheimer Chaussee an Ort und Stelle versteigern lassen.

Wiesbaden, 9. September 1873. Der 2te Bürgermeister.
15676 J. A.: Spitz, Secretär.

Bekanntmachung.

Dienstag den 16. d. M. Vormittags 11 Uhr sollen auf Antrag des Herrn August Mainzer von Darmstadt 6 Ballen blaues Datenpapier in dem Hause Bahnhofstraße 3 dahier gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, 9. September 1873. Der 2te Bürgermeister.
15677 J. A.: Spitz, Secretär.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 10. September c. Mittags 12 Uhr werden in dem Rathhause, Zimmer No. 21, 50 Stück buchene Wellen aus dem Stadtwalde District Hüllund II. Theil anderweit versteigert.

Wiesbaden, 8. September 1873. J. A.:
Hell, Secretariats-Assistent.

Bekanntmachung.

Die Langgasse wird dermalen umgepflastert und kann das neue Pflaster nur dann in gutem Zustand erhalten werden, wenn keine späteren Aufgrabungen stattfinden.

Es werden deshalb die dortigen Besitzer von Mäxer, Gas

und Kanalleitungen ersucht, sich von dem guten Zustande ihrer Leitungen zu überzeugen und wenn dieser nicht constatirt wird, die erforderlichen Reparaturen sofort veranlassen zu wollen.
Wiesbaden, den 6. September 1873.

Der Director des Wasser- und Gaswerks.
Winter.

Bekanntmachung.

Mit Genehmigung Königl. Polizei-Direction wird der Fruchtmarkt dahier bis auf Weiteres in der Louisestraße abgehalten.
Wiesbaden, den 8. September 1873. Das Accise-Amt.
Zehrung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier werden Mittwoch den 10. September l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

- 1) eine Nähmaschine, ein Kleiderschrank, eine Kommode und
- 2) eine Taschenuhr

versteigert werden.
Wiesbaden, den 31. August 1873. Der Gerichts-Executor.
59 Maurer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts Abthlg. VI. werden Mittwoch den 10. September Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause dahier die zur Concursmasse des Christian Friedrich gehörigen Mobilien gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 9. September 1873. Der Gerichts-Executor.
59 Müller.

Zufolge Auftrags Königl. Steuerklasse I. dahier sollen Dienstag den 16. September l. J. Nachmittags 3 Uhr und nöthigenfalls den folgenden Tag die wegen rückständigen Staatssteuern gepfändeten Mobilien in dem Rathhause dahier öffentlich versteigert werden.

Wiesbaden, den 8. September 1873. Die Executoren:
59 Weirich, Jacob. Groß.

Notizen.

Heute Mittwoch den 10. September:

Termin zur Einreichung von Submissionsofferten auf die Lieferung von 93,000 Stüd kiefern Weinbergspfählen und 2830 Gebund Heftstroh, bei Königl. Domänen-Rentamt dahier. (S. Tgbl. 207.)

Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung von Mobiliargegenständen, Betten, Zimmerteppichen, Haus- und Küchengeschirren u., in dem Hause Bahnhofstraße 8a. (S. heut. Bl.)

Vormittags 10 Uhr:

Verpachtung von circa 3 1/2 Morgen Domänialwiesen im District Au, bei Königl. Domänen-Rentamt, Karlstraße 20. (S. Tgbl. 210.)

Mittags 12 Uhr:

Versteigerung von 50 Stüd buchenen Wellen aus dem Stadtwalde District Hölle und 2r Theil, in dem hiesigen Rathhause, Zimmer No. 21. (S. heut. Bl.)

Nachmittags 3 Uhr:

Aepfelversteigerung des Herrn Rünghermeisters P. Traut und des Herrn Reinhard Weggandt, sowie Versteigerung der Aepfel, Birnen und Zwetschen des Herrn Ludw. Schweissguth, auf den Hödem. Sammelplatz der Steiger am Todtenhofe. (S. Tgbl. 211.)

Bei der am Mittwoch den 10. September l. J. Nachmittags 3 Uhr stattfindenden Obstersteigerung des Herrn Peter Traut lasse ich die Aepfel, Birnen und Zwetschen von mehreren Bäumen daselbst mitversteigern.
15452

Lud. Schweissguth.

Bei der heute Nachmittag 3 Uhr stattfindenden Obstersteigerung des Herrn Traut lasse ich drei große, vollhängende Bäume mitversteigern.
Georg Lendle. 15651

Ruhrer Ofenkohlen 1r Qualität

sind von heute an wieder direct vom Schiff billigt zu beziehen bei
15606 A. Brandscheid.

Kartoffeln 9 fr., neue Linzen 1. Qualität 6 fr., neues Mainzer Sauerkraut zu 6 fr., grüne Bohnen 10 fr., sowie Salz- und Essiggurken werden im Hundert und Tausend abgegeben bei Franz Schuth, Metzgergasse 31. 15636

Franz Max, Metzgergasse 25, schlumpt Wolle und Baumwolle. 288

Kirchweihfest zu Schierstein

Sonntag den 14. und Montag den 15. September, wozu hiesige einladet
Fr. Seipel, „Gasthaus zur Krone“. 156

Zum Schiersteiner Kirchweihfest

nächsten Sonntag und Montag lade ich ein geehrtes Publikum sowie alle Bekannte und Besucher meines Hauses freundlichst ein.
15583 Fr. Wehnert, Gastwirth zur Rheinl.

Neue Grünern, Selterlinjen, Victoria-Erbien (geschält) in vorzüglichster Qualität
empfehlen A. Freihen, Friedrichstraße 28. 1564

Das Kaffee-Lager

VON A. H. Linnenkoll, Ellenbogengasse 15,

empfehlen einen sehr schönen und kräftigschmeckenden, kleinbottel Ceylon-Kaffee per Pfd. 42 kr. als sehr preiswürdig.

Täglich frisch gebrannten Kaffee

Wieder frisch eingetroffen:

Prima Holl. Vollhärine

per Stüd 4 fr., per Duzend 40 fr., sowie in feiner, pilanter marinirte per Stüd 6 fr. empfiehlt
15644 A. Freihen, Friedrichstraße

Vorzügliche Special-Moselweine.

Vorzügliche Special-Moselweine.

Hôtel Hilger

(früher Tannenbaum),

Grosse Burgstrasse 13.

Vorzügliche Special-Moselweine.

Strickwolle.

Wegen Aufgabe dieses Artikels verkaufe sämtliche noch auf Lager habende

Strick- und Terneang-Wolle zu Einkaufspreisen

15664 Carl Schulze, Neugasse 11

Corsets Pillaut de Paris

treimes et tournures Lingerie sont arrivé à Wiesbaden 5 jours seulement à l'hôtel de Cologne au pr. 18. 54.

Ein noch guter Schneypparren und ein Karmisatten Trage zu kaufen gesucht. Näheres Nerostraße 44.

1/4 Sperrhabonnement (Reihe 2, 3, 4, 5, 6) sucht. Näh. Weisbergstraße 19, Bel-Etage.

Eine noch fast neue Hausthüre ist billig zu verkaufen. Gasse 16.



Hessische Ludwigs-Eisenbahn-Gesellschaft.

Von den nachbezeichneten Actien sind die beigesetzten Dividende-Coupons bislang noch nicht zur Einlösung gekommen und werden deren Besitzer unter Hinweisung auf §. 46 der Statuten hiermit eingeladen, den Betrag dieser Coupons bei unserer Hauptkasse in Empfang zu nehmen.

- 1) Abschlags-Dividende-Coupons No. 3 vom 1. October 1871:
No. 9891, 44687 bis 44692 incl., 55558, 55645, 60636;
- 2) Abschlags-Dividende-Coupons No. 7 vom 1. October 1871:
No. 3332, 4042, 4043, 24526, 26936, 47904, 48553, 48556 bis 48570 incl., 57629, 64082, 64359, 66966, 67755;
- 3) Dividende-Coupons No. 4 vom 15. Mai 1872:
No. 25030, 44687 bis 44692 incl., 45648, 45984, 46524, 55558, 55645, 60636, 63222, 63300, 63319, 65591, 65592;
- 4) Dividende-Coupons No. 8 vom 15. Mai 1872:
No. 1233 bis 1236 incl., 1249 bis 1257 incl., 4042, 4043, 20213, 27566, 37681 bis 37685 incl., 47904, 47913, 48553, 48556 bis 48570 incl., 60163, 64082, 64100, 64101, 64188, 64189, 64359, 66966, 69660, 69661.

Zugleich machen wir darauf aufmerksam, daß bezüglich der Stamm-Actie No. 52708 bei Großherzoglich Hessischem Bezirksgerichte Mainz Section ein Amortisations-Verfahren eingeleitet und zufolge Urtheils dieses Gerichtes vom 4. April 1868 die Zahlungssperre verfügt ist.

Mainz, den 6. September 1873.

Der Verwaltungsrath.



Verzinkt

jeden Mittwoch.
L. Conradi, Spenglermeister, Kirchgasse 5.
Buchstaben-Stickerei und Dessin-Zeichengeschäft
von A. Assmann, Langgasse 8,
Eingang Gemeindebadgäßchen 1.
Ein noch guter Regulirfülllofen zu kaufen gesucht Rhein-
straße 19. 15687

Anzeige.

Dem verehrten Publikum zur Nachricht, daß ich Versteigerungen in und außer dem Hause übernehme.

Achtungsvoll
552 **Ferdinand Müller**, Hochstraße 29.

Sobald erschien:

Deutscher Reichskalender pro 1874.

Herausgegeben
von der Gesellschaft für Verbreitung von Volksbildung.
Preis 18 kr., für Mitglieder von Vorkursvereinen **14 kr.**
Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt.
Vorrätig bei
Chr. Limbarth,
Buch- und Schreibmaterialien-Handlung,
Kranzplatz 2.
15633 15592

Vortrag

des Herrn **A. Sieghart**
im „Römersaal“

Donnerstag den 11. September Abends 8 Uhr
über Geschichte des Gottesgedanken, Geschichte
der Jesuiten, angeborener Jesuitismus und
die Bartholomäusnacht.

Eintritt 12 kr. Nummerirter Sitz 10 Sgr.

Für **Frauenkrankheiten** und
Nervenleidende

hält Sprechstunden von 10-12 und 2-3 Uhr **Dr. Schultz**,
Elisabethenstrasse 31. Dasselbst ärztliches Pensionat. 13232



Joseph Kröck,
Hühneraugen-Operateur,
Kirchgasse 9a.
5430

Hierdurch erlaube mir ergebenst anzuzeigen,
daß ich zur Erweiterung meines Blumen- und
Bouquet-Geschäfts einen zweiten Laden

Wilhelmstrasse No. 2

eröffnet habe. Bestellungen können demnach in
meiner Gärtnerei, verlängerte Parkstraße, kleine
Burgstraße 1 und Wilhelmstraße 2 aufgegeben
werden.

Wiesbaden, den 8. September 1873.

Aug. Weber,

Kunst- und Handelsgärtner.

15665

Stückfässer

(weingrün) werden zu kaufen gesucht
von **Gg. August Lehr**,
Emserstraße 1.

15689

Abzugeben 1/3 Platz **I. Rangloge**. Näh. Elisabethenstraße 19
Bel-Etage. 15683

Nalber **Sperreitz** gesucht. Näheres Expedition. 15600

Eine **Wirthschaft** wird zu miethen gesucht.
Näheres Expedition. 15679

Eine **Bücherbeschnidpresse** gesucht Schwalbacherstr. 35, I.

Lederwaaren.

Sehr große Auswahl in allen Sorten **Reisetaschen**, Geldtaschen für Herren und Promenadetaschen für Damen zu sehr billigen Preisen empfiehlt
14815 **C. W. Deegen**,
Webergasse 16.

לשנה טובה הבאה

Gratulationskarten und **Briefbogen** mit hebräischer Inschrift empfiehlt zu dem bevorstehenden israelitischen Neujahrseste
W. Hillesheim, Papier-Handlung,
Michelsberg 3.
15632

Leihhausmakler H. Reininger wohnt **Golds-**
gasse 8, 1 Etage h. 388

Auszüge werden übernommen Adlerstraße 9 im Hinter-
haus. 15502

Reinschmeckenden Kaffee

à 42, 44, 46, 48, 56 fr., gebrannten à 52, 56 fr. und 1 fl.
per Pfund empfiehlt
15403 **Fr. Eisenmenger**, Langgasse 11.

Täglich gute, frische **Esbutter** unter dem Marktpreise zu haben
bei **Wilh. Dörner**, Webergasse 37, Ecke der Saalgasse. 15467



Frankfurter Pferdemarkt-Loose,

à 1 Thaler,

zu haben bei **W. Speth**, Langgasse 27.

Billig zu verkaufen:

Ein **Grundgräber-Basrel**, zwei Kübel, zwei Schieblarren,
ein Karst und ein Bidel. Näh. bei **Johann Baptist Laux**,
Steingasse 22 im Hinterhaus. 15685

Im Graben 3 ist eine **Matratze** mit Keil zu verkaufen. 15461

Ein vierstüdiges **Schreibpult** für ein Comptoir ist zu haben
bei **Fr. Häußer**, Goldgasse 21. 15530

Ein **Mitteler** zum „**Rheinischen Kurier**“ und „**Tagblatt**“ vom
1. October an gesucht Schwalbacherstraße 6, 2 St. h. 15440

Die dritte Schur von ca. 2 Morgen **ewigem Alee** ist zu
verkaufen bei **August Koch**, Mühlgasse 4. 575

Ein neues, schönes **Pianino** zu verkaufen Louisenpl. 1. 13885

Sarzer Sahren (q. Schläger) Michelsberg 8, 2. St., zu verl.

Ein Flug seiner **Tauben** sofort billig zu verkaufen. Näheres
Expedition. 6000

Rheinstraße 7 sind verschiedene **Möbel** aus der Hand gegen
Baarzahlung zu verkaufen, unter Anderem: Eine vollständige **Speise-**
zimmergarnitur von Mahagoni, bestehend in Buffet, Auszieh-
tisch, Stühlen und Etageres, elegante Herrschaftsbetten, Spiegel mit
Goldrahmen mit und ohne Trumeaux, Nachttische. Dieselben können
täglich von 3—5 Uhr Nachmittags eingesehen werden. 14236

Ein **feuerfester Cassenschränk** zu verl. N. Exp. 14523

Zu verkaufen ein schwarzes **Blüschjopha** mit Mahagoni-Tisch
und 6 Mahagoni-Rohrstühlen, 2 große Spiegel, 2 Marmor-Console,
1 Apollon von Marmor unter Glasglocke, 4 kleine (gute) Del-
bilder u. Wellriksstraße 20, 2 Tr. h. l., von 9—3 Uhr.

Das **Grummetgras** von mehreren Wiesen bei der Dielen-
mühle ist zu verkaufen Theaterplatz 1. 15686

Mehrere frische **Orhott-Fässer** zu verl. Theaterplatz 2. 15686

Sechs neue Blumenkübel zu verkaufen. N. Exp. 15692

Langgasse 43 eine Treppe hoch sind noch 2 **Kommoden** und
einige **Stühle** billig zu verkaufen. 15588

Eine große **Waschbütte** zu verkaufen Röderstraße 36. 15595

Kirchhofgasse 10 sind **gebrauchte Bettstellen, Betten**,
Tische, Stühle u. f. w. billig zu verkaufen. 14593

Weinnetiquetten,

alle Sorten, stets vorrätig bei
254

Jos. Ulrich, Kirchgasse 19.

Höchst empfehlenswerth!

Gebrüder Leder's balsamische Erdnussöl-
Seife als mildes Waschmittel für zarte, empfindliche
Haut namentlich von Damen und Kindern; à 11 fr.
und à Badet (4 Stück) 35 fr.

Dr. L. Béringuer's arom. Kronengeist
(Quintessenz d'Eau de Cologne), ein äußerst feines
Parfüm, dient zur Erfrischung der Lebensgeister und zur
Stärkung der Nerven; à Flacon 45 und 27 fr.

Professor Dr. Albers Rheinische Brustcar-
mellen als ausgezeichnetes Hausmittel bei Husten,
Heiserkeit, Raubheit im Halse u.; à Dose 18 fr.

Dr. L. Béringuer's Kräuterwurzel-Haaröl
zur Stärkung und Verschönerung der Kopf- und Bar-
haare, sowie zur Beseitigung der Schuppen; à 27 fr.

Das alleinige Depot der obigen Specialitäten
befindet sich für Wiesbaden bei Herrn Kaufmann

A. Cratz, Langgasse 29. 58

Katarrh und dessen Heilung.

Von einem heftigen Katarrh befallen ließ ich mir eine Flasche
von dem **W. S. Zidenheimer'schen Trauben-**
Brust-Honig*) aus der Niederlage der Herren Schollkopf
und Gringweil in Göttingen bringen. Nachdem alle zu-
vor gebrauchten Mittel vergebens waren, hat
diese eine Flasche ausgezeichnete und schnelle
Wirkung an mir gethan und mich von dem
lästigen Uebel befreit. Mettingen bei Göttingen
12./5. 72. Weingärtner **Seiz** Ehefrau.

*) Verkaufsdepot des rheinischen Trauben-Brust-Honigs
Wiesbaden bei **A. Schirg**, Delikatessen-Handlung
Schillerplatz 2; in Biebrich bei Hoflieferant **Braun**
in Destrach bei Apotheker **Prizihoda**; in Gießen
bei **Wittwe Bied**.

Auskunft über ein sicheres Mittel und gründliche Heilung
von Gicht und Rheumatismus wird erteilt. Näheres
Strake 24 Parterre.

Ohne Geld

ist eine Anweisung franko gegen Retourmarken zu beziehen, welche

Santauschläge

(Miteffer, Finnen u.) auf natürlichem Wege zu beseitigen.
Cosmetische Fabrik Planegg
456 (Bayern).

Beste **Dachpappe** und **Kohlentheer** sehr billig zu haben
8137 **Vogel**, Castellstr.

Flaschen werden angelauft Kirchhofgasse 10.

Eine gebrauchte **Chaise** billig zu verl. Kirchgasse 15a. 14815

Alle Sorten **Flaschen** werden angelauft. N. Nerostr. 19. 14815

Wellriksstraße 25 werden **Tecken** und **Röcke** gestiept. 14815

Ein **Flügel**, gut erhalten, ist zu verkaufen
Näh. kl. Schwalbacherstraße 7 im 3. Stock. 14815

Billig zu verkaufen:

eine gute **Violine** mit Kasten und Schale, ein prachtvoller Jagdgeschloß, ein großes, neues, fein lackirtes Real, für jedes Geschäft geeignet, zwei große Tische, drei große Vadschränke (Glas) und eine Parthie leere Kisten bei

J. P. Hastert, Neugasse 1a. 15640

Möbel-Verkauf.

Taunusstraße 27 sind verschiedene Möbel, als: Vollst. **Betten**, **Kanapes**, **Schreib-**, **Wash-** und **Nachttische**, **Console** und **Wash-** **commodes**, **Schränke**, **Spiegel**, **Teppiche**, **Vorhänge** u. aus der Hand billig zu verkaufen.

E. Berghof Wwe.

Sofort

eine **Villa** mit **Garten** von circa 10 Zimmern in oder in der nächsten Umgebung von Wiesbaden ohne Unterhändler zu mieten, eventuell unter günstigen Bedingungen zu kaufen gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl.

15621

Ein **Vorzellanofen**, eine spanische Wand und ein Spiegel zu verkaufen Wilhelmstraße 5. Einzufragen von 8 bis 11 Uhr vormittags.

15624

Eine **Apfelmühle**, noch in sehr gutem Zustande, ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition.

495

Marktstraße 23, Eingang zur Metzgergasse, werden fortwährend **alles Eisen**, Guß und gebrauchte Defen zu den höchsten Preisen abgesetzt.

15649

Ein **Mitleser** zum Frankfurter Journal gesucht Taunusstr. 25.

Ein **Schreiner** empfiehlt sich im **Polieren** der Möbel in und außer dem Hause. Näheres Kirchgasse 15c.

15635

Eine **geübte Friseurin** empfiehlt sich in und außer dem Hause. Näheres Hochstraße 14, 1 Stiege hoch.

15673

In **kalten Abwaschungen**, Einwicklungen und dergleichen empfiehlt sich Bademeister **W. Hahn**, Platterstraße 20.

15631

Es war am 5. d. im Tagblatt eine Belohnung von 2 Thalern für ein verlorenes **Portemonnaie**, über 21 fl. in Münzen und Bargeld, ein kleines Portemonnaie aus Eisenblech, Uhrschlüssel, Notizen und dergleichen enthaltend, zugesichert. Sollte der Finder vorziehen, das Geld zu behalten, so bittet man denselben, den übrigen Inhalt (hauptsächlich die Notizen) per Post in Bauer's Hotel, Wilhelmstraße 6a, Zimmer No. 17, zu senden.

15598

Ein reines Mädchen sucht Beschäftigung im Putzen oder nimmt **Wäsche** an. Näh. Geisbergstraße 12, 2 Treppen hoch.

15661

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näh. Metzgergasse 25 im Hinterhaus, 2 Treppen hoch.

15662

Eine Näherin, perfect im Weißzeugnähen und im Kleidermachen, wohnt in und außer dem Hause Beschäftigung. Näh. Hochstraße 15, 1. Stiege hoch.

15558

Eine Frau sucht noch Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näh. Metzgergasse 32 im 2. Stock

15641

Eine Köchin, welche gut kochen kann und etwas Hausarbeit mit übernimmt, sucht auf gleich oder später Stelle. Näh. bei Gärtner Schuler im Wellrichthal.

15680

Ein Mädchen von 14—16 Jahren wird auf 1. October zu einem Amte gesucht. Näheres Expedition.

15669

Ein Mädchen, welches im Kochen und allen Hausarbeiten bewandert ist, sucht Stelle. Näheres Röderstraße 35 im Hinterhaus, 1. Stiege hoch.

15599

Gesucht

gesunde **Amme** alsbald. Näheres Expedition.

15617

ein **gefehtes Mädchen**, das gut kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, wird gesucht. Näheres Expedition.

15609

ein **Personnel** mit guten Zeugnissen kann auf gleich und später erhalten durch Stern, Goldgasse 15.

15582

Ein Mädchen, das einer Haushaltung selbstständig vorsehen kann, sucht zum 1. October oder auch früher passende Stelle. Näheres in der Expedition d. Bl.

15584

Ein anständiges, nicht mehr zu junges Mädchen wird gesucht, welches sich der Aufsicht und Pflege eines kleinen Kindes unterzieht, behülflich bei der Toilette der Dame ist und auch mit auf Reisen geht. Näheres Sonnenbergerstraße 7.

15639

Ein zuverlässiges Kindermädchen zum sofortigen Eintritt wird gesucht Webergasse 21.

15628

Rheinstraße 18, Hinterhaus, wird ein Dienstmädchen auf gleich gesucht.

15622

Eine junge, perfekte Kleidermacherin von hier, welche in allen weiblichen Handarbeiten geübt ist, sucht eine passende Stelle als Kammerjungfer. Auch geht dieselbe mit auf Reisen. Näheres Nerostraße 22, 1 Stiege hoch.

15626

Ein ordentliches Mädchen mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle als feineres Haus- oder Zimmermädchen und kann gleich oder später eintreten. Näh. Kirchgasse 25 im Hinterhaus.

15623

Ein gefehtes und zuverlässiges Mädchen wünscht unter bescheidenen Ansprüchen sich in einem ruhigen Haushalt zu placiren. Näheres Mühlgasse 11.

15618

Für das Ausland (Ungarn) wird von einer deutschen Herrschaft eine anständige Person gelehrtens Alters zur Führung einer kleinen Haushaltung gesucht. Näheres Expedition.

15346

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näh. Moritzstraße 3, 3 St. h.

15642

Gesucht.

Ein starkes Mädchen für Haus- und Küchenarbeit wird gegen hohen Lohn gesucht. Näheres Expedition.

15657

Ein Mädchen, welches nähen, bügeln und serviren kann, sucht eine Stelle. Näh. Dohheimerstraße 20 im Hinterhaus.

15648

Ein Mädchen nach auswärts für Küchen- und Hausarbeit gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl.

15652

Ein Mädchen sucht bei einer stillen Familie Stelle vom 22. September an. Näheres Langgasse 43, 1 Treppe hoch.

15589

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle und kann auf 1. October eintreten. Näh. Mauergasse 15, 2 Treppen hoch.

15596

Ein Mädchen sucht wegen Abreise der Herrschaft zum 1. October eine Stelle als Hausmädchen. Näheres Dohheimerstraße 26 eine Stiege hoch.

15667

Ein braves Mädchen, welches Hausarbeit versteht und auch etwas nähen kann, wird in eine kleine Haushaltung gesucht. Näheres Müllerstraße 9.

15688

Ein braves Mädchen gesucht Kirchgasse 4 eine Stiege hoch.

15674

Ein braves Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, wird gesucht. Näheres Helenestraße 3, Parterre.

15670

Ein mit guten Zeugnissen versehenes ev. Küchenmädchen findet gute Stelle. Näh. Exped.

15666

Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann und Hausarbeit übernimmt, auf gleich gesucht Karlstraße 2.

15659

Ein junger Mensch erhält Beschäftigung Schwalbacherstraße 31.

15637

In einem hiesigen Möbel- und Teppich-Geschäft wird ein Lehrling unter günstigen Bedingungen gesucht. Näh. Exped.

15587

Ein tüchtiger Hofenmacher wird gesucht Taunusstraße 9.

15604

Ein gewandter Herrschaftsdienner sucht wegen Abreise seiner Herrschaft anderweitige Stelle. Näh. Elisabethenstraße 4.

15597

Ein in der Buchführung bewandeter junger Kaufmann sucht von October an auf einige Stunden des Tages passende Beschäftigung gegen mäßiges Honorar. Näh. Kirchgasse 30.

15605

Ein gewandter Hausbursche findet Jahresstelle in einem Hotel. Näheres in der Expedition d. Bl.

15614

Für Schneider!

Ein Tag Schneider kann sogleich eintreten bei H. Haas, Weber-
gasse 22. 15660

Ein Schreiner, der gut poliren kann, gesucht Burgstraße 5. 15601

6500 fl. werden auf erste Hypothek aufs Land zu leihen gesucht.
Offerten unter A. in der Exped. d. Bl. abzugeben. 15656

Gesucht auf 1. April 1874 eine Bel-Etage von mindestens fünf
Zimmern nebst Zubehör in der Rheinstraße, Adolphstraße, Nikolaus-
straße, Wilhelmstraße, Paulinenstraße, Adolphsallee, Vierstädterstraße,
Frankfurter- oder Mainzerstraße. Offerten nebst Preisangabe bittet
man Rheinstraße 8 eine Stiege hoch abzugeben. 15602

Ein trockener Raum zum Aufbewahren von Möbeln wird gesucht.
Näheres Weisbergstraße 15. 15610

Nähe der Taunusstrasse sucht man bei braven Leuten im
oberen Stock eines sehr ruhigen Hauses oder in einem
Seitenbau 2-3 freundlich möblierte Zimmer für eine Lehrerin.
Sollte Jemand zu Tausch bereit sein, so wäre auch die
Louisenstrasse noch passend. Offerten, gez. 7 X. 7, wolle
man in der Exped. d. Bl. abgeben. 15590

Bahnhofstraße 8 ist die Frontspitze, bestehend aus 2 Zimmern,
einer Mansarde, Küche mit Wasser versehen, zum 1. October zu
vermieten. 15654

Elisabethenstraße 31 ist auf 1. oder 15. October c. die 2. Etage
wegen Verletzung des Miethers anderweit zu vermieten. Näh.
in der Wohnung selbst oder Elisabethenstraße 27, Part. 15682

Herrnühlgasse 1 ist ein unmöbliertes Zimmer zu verm. 15612

Lehrstraße 25 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 15603

Mauergasse 2 ist eine freundliche Wohnung auf 1. October
oder auch später zu vermieten. 15607

Neugasse 5, 3. Stock, ist ein freundliches, möbliertes Zimmer an
zwei anständige, junge Herrn zu vermieten. 15647

Oranienstraße 10 sind gut möblierte Zimmer zu verm. 15620

Platterstraße 2 ist der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern,
Küche, Keller und Holzbehälter, auf 1. October zu verm. 15625

Schwalbacherstraße 19 eine Stiege hoch sind möblierte Zimmer
zu vermieten, auf Wunsch mit Kost. 15684

Taunusstraße 49 ist eine Wohnung von 2 Stuben, einer Man-
sarde, Küche und Zubehör zu vermieten. 15663

Wellrichstraße 30, 2. Etage, finden zwei Herren Logis. 15629

Wellrichstraße 35, 1 Stiege hoch rechts, können ein auch zwei
Herrn ein schön möbliertes Zimmer erhalten. 15646

Ein großes, freundliches Zimmer in gesunder Lage unmöbliert zu
vermieten. Näheres Expedition. 15594

Ein neu möbliertes Zimmer ist Taunusstraße 37 im Seitenbau zu
vermieten und gleich zu beziehen. 15618

Ein Arbeiter findet Kost und Logis Hochstraße 30, 1 St. h. 15616

Ein Mädchen kann Schlafstelle erhalten Adlerstraße 10. 15643

Helenenstraße 18a im 3. St. finden Arbeiter Schlafstelle. 15681

Zwei reinliche Arbeiter erhalten Schlafstelle Goldgasse 16. 15678

Freunden und Bekannten, die meine liebe Frau zur letzten
Ruhestätte geleiteten, spreche hiermit im Namen meiner Familie,
sowie in dem meinigen den herzlichsten Dank aus.

15655

Bernh. Jonas.

Danksagung.

Allen Denen, welche unsere innigstgeliebte Mutter, **Anna
Maria Schüler**, zur letzten Ruhestätte geleiteten, sagen
wir hiermit unseren herzlichsten Dank.

15630

Die trauernden Hinterbliebenen.

Frankfurt, 8. Septbr. (Viehmarkt.) Angetrieben waren: 280 Ochsen
130 Rüge, 180 Kälber und 200 Hammel. Die Preise stellten sich: Ochsen
1. Qual. 45-47 fl., 2. Qual. 44 fl., Rüge 1. Qual. 38 fl., 2. Qual. 36 fl.,
Kälber 28-32 fl., Hammel 38 fl.

Die am 6. September ausgegebene No. 36 der „Gegenwart“ von
Paul Lindau, Verlag von Georg Stilke in Berlin, enthält: Gedächtnis-
-Ritt - Cremona. Von G. Baum. - Die Einweihung des Denkmals
von St. Privat den 18. August 1873. Von R. L. - Weltanschauungs-
briefe: III. Meine Staufferien. Von F. Zell. - Literatur und Kunst:
Deutsche Meisterlieder und Trinklieder. I. Von Karl Blind. - Plauder-
aus der Schule. (Schluß.) Von L. Noire. - Ein Musikfest als Gedächtnis-
feier für Robert Schumann. Von B. H. Mohr. - Aus der Haupt-
stadt: Dramatische Aufführungen: Graf Racozi. Lustspiel in drei Aufzügen
von G. v. Moser. Besprochen von Paul Lindau. - Offene Briefe
Antworten. - Notizen. - Bibliographie. - Inserate.

Zu beziehen durch die sämtlichen hiesigen Buchhandlungen.

Für die Abgebrannten in Seelbach

sind bei der Expedition d. Bl. eingegangen: Von den kleinen Schülern
der Kirchhofgasse 1 fl. 42 kr., Herrn H. G. 5 fl. 50 kr., G. Klein-
stücke und 1 fl., Frau Rentm. H. Kleibungsstücke, Frau Conrector Frick-
kel. H. Victor und Herr Secretär Eibach Bekleidungsgegenstände, insgesamt
einen Rod. 2 fl. 1 fl., G. S. 3 fl. 30 kr., Herrn Dr. Roth 4 fl.
Um weitere Gaben wird gebeten.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1873. 8. September.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tag- mittel.
Barometer* (Bar. Linien)	832.70	831.68	832.44	832.27
Thermometer (Reaumur)	7.4	13.6	9.6	10.2
Dunstspannung (Bar. Lin.)	3.57	3.19	4.04	3.57
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	93.5	50.1	88.0	77.3
Windrichtung u. Windstärke	W.	S.	S.W.	
Allgemeine Himmelsansicht	bedeckt.	mäßig. trübe.	schwach.	theilw. heit.
Regenmenge pro □' in par. Cb.	—	Rm. u. A.R.	9.0	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Kaiserl. Telegraphen-Station, Marktstraße 18, geöffnet von 7 Uhr Morgens
bis Mitternacht.
Das naturhistorische Museum ist Sonntags von 11-1 Uhr und von 2-4 Uhr
Mittwochs von 2-6 Uhr und Freitags von 2-6 Uhr dem Publikum
geöffnet.
Das Alterthums-Museum ist Montags, Mittwochs und Freitags von
6 Uhr dem Publikum geöffnet.
Massenausleger Kunstverein. Das Lokal der permanenten Kunst-Ausstellung
Wilhelmstraße 7, ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags
vormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.
Musik am Kochbrunnen Morgens von 7-8 Uhr.
Kur- und Wasser-Heil-Anstalt Pötenmühle. Römisch-irische, russische, türkische
Kiefernadel- und in allen Arten warme und kalte Süßwasser-Bäder.
Bade-Anstalt Guckuck (heißt Ehr. Hülhel) im Nerothal ist täglich von
6 1/2 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
Kaltwasser-Heil-Anstalt Nerothal. Täglich Schwimmbad, Kiefernadel- und
wässer-Bäder.
Hotel Weiss, Bahnhofstraße 7. Täglich von Morgens 6 Uhr bis Abends
7 Uhr Süßwasser- und Mineralwasser-Bäder.

Heute Mittwoch den 10. September.

Wochen-Zeichenschule. Nachmittags 2 Uhr: Unterricht in der Schenke
dem Michaelsberge.
Burhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert. Abends 8 1/2
Ball im großen Saale.
Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Turnerschule.
Verein der Künstler und Kunstfreunde. Abends 8 1/2 Uhr: Vortrag
Zusammenkunft im Vereinslokale Kirchgasse 19.
Sängerlust. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
Verein Minerva. Abends: Zusammenkunft im Vereinslokale.
Königliche Schauspiele. „Gut gibt Ruch!“ oder: Die Herrin von
Lichtenwirth. Lustspiel in 3 Aufzügen von Gustav zu Putlitz.

Frankfurt, 8. September 1873.

	Geld-Course.	Wechsel-Course.
Preuß. Fried. d'or	9 fl. 68 -59 kr.	Amsterdam 98 1/2 %
Pistolen (doppelt)	9 „ 39 -41 „	Berlin 104 1/2 %
Holl. 10 fl.-Stücke	9 „ 52 -54 „	Essen 104 1/2 %
Dufaten	5 „ 38 -35 „	Hamburg 105 1/2 %
20 Frös.-Stücke	9 „ 20 1/2 -21 1/2 „	Leipzig 105 %
Sovereigns	11 „ 47 -49 „	London 118 1/2 %
Imperialen	„ 40 -42 „	Paris 93 1/2 %
5 Frös.-Thaler	— „ — — — „	Wien 105 1/2 %
Dollars in Gold	2 „ 24 1/2 -25 1/2 „	Disconto 4 %

Druck und Verlag der A. Schellberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

(Hierbei 1 Beilage.)

Möbelversteigerung.

Nächsten Mittwoch den 10. Septbr. Vormittags 9 Uhr kommen in dem Hause Bahnhofstraße 8a gegen Wohnungsveränderung eine Garnitur Plüsch- mit 6 Stühlen, ein Kanape mit drei Stühlen, eine Kommode mit Schreibaufsatz, ein zweithüriger Kleiderschrank, zwei nußbaumene Stühle mit Sprungrahmen, Bettwerf, Matrazen, Zimmerteppiche, Porzellan, Haus- und Küchengeräthe u. s. w. gegen gleich baare Zahlung öffentlich zur Versteigerung. Die Sachen können nur an dem Tage der Versteigerung angesehen werden. Auch kommt eine gute Scheibenbüchse zum Ausgebot.

Ferdinand Müller, Auctionator.

Versteigerung von Wirthschaftsgeräthen &c.

Nächsten Donnerstag den 11. September Vormittags 9 Uhr kommen in dem Hause Gäfnergasse 5 stehende Gegenstände gegen gleich baare Zahlung zur öffentlichen Versteigerung, als: 1 Bierpumpe, 1 Bretterhaus (amerikanischer Art), eine Eiskiste, verschiedene Wirthstische und -Stühle, 1 Theke (Luffet), 1 Schreibpult, 2 Reale, 2 Koffer mit Kleider &c.

Ferdinand Müller, Auctionator.

Verein der Künstler und Kunstfreunde.

Jeden Mittwoch Abends 8 1/2 Uhr:
Gesellige Zusammenkunft
im Vereinslokale Kirchgasse 19.

541

Höhere Töcherschule und Pensionat

in Wiesbaden, Emserstraße 2.

Beginn des Wintersemesters Dienstag den 7. October Morgens 10 Uhr. Prospekte und Referenzen durch die Vor-
E. & M. Schnabel. 14831

Geschäfts-Verlegung.

Mein Laden befindet sich nicht mehr Webergasse 23, sondern

Kranzplatz No. 12

im „Badhaus zum schwarzen Bock“.

Moriz Schäfer.

Gelegenheits-Geschenke.

Eine sehr große Auswahl in Wiener Bronze-Artikel, sowie feine silberne Dryd-Sachen, bestehend in Schmuck, Medaillons u. s. w., Damen-Recessaires von den feinsten bis zu den feinsten gibt zu sehr billigen Preisen ab
C. W. Deegen.

Empfehle mein Lager in gerippten und glatten Thon-
atten, bestes und dauerhaftestes Material zur Herstellung von
ottoirs, Einfahrt-, Hausflur-, Laden-, Bad-
len-, Veranda-Böden, Küchen- u. Keller-Verlag &c. &c.
billigen Preisen. L. Usinger, Elisabethenstraße 8. 13596

Alte Delgemälde, antikes Porzellan, alte Holz- und
steinbeinschnitzereien, Emailen, Heraldische Gegen-
stände werden zu den höchstmöglichen Preisen angekauft bei
J. Chr. Glücklich, Nerostraße 6.

Die landwirthschaftl. Maschinen-Handlung

von

Hermann Stieler in Darmstadt,

Bessunger Carlsstrasse No. 6,

liefert:

Handdresch-Maschinen neuester Construction, ganz von Eisen, sowie mit Holzgestell.

Göpel-Dresch-Maschinen für 1 und 2 Pferde.

Dresch-Maschinen mit Puhvorrichtung für Pferde-, Wasser- und Dampftrieb.

Locomotive und Dampf-Dresch-Maschinen aus den berühmtesten Fabriken Englands.

Ferner:

Futterschneid-Maschinen der bewährtesten Construction.

Sämmtliche Maschinen werden auf Probe unter Garantie franco jeder Bahnstation zu den billigsten Preisen geliefert.

Auf Anfragen wird bereitwilligst nähere Auskunft ertheilt, sowie specielle Preislisten mit Abbildungen gratis zugesandt.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

194

Richard Rügenberg,

31 Friedrichstraße 31.

9052

General-Agentur

der

**Imperial-Feuer-
Vers.-Gesellschaft**
London & Berlin,
1808.

Agentur- & Commissions-

Bureau.

Vermittelung
von Kauf und Verkauf
von Häusern, Grund-
stücken, Bauplänen &c.

Parquet-Boden-Fabrik

von Eppler & Ege in Stuttgart.

Wir haben nunmehr dem Herrn Lenz in Wiesbaden die alleinige Vertretung unseres Hauses für Wiesbaden und Um-
gegend übertragen und bitten die verehrten Interessenten, sich
gütigst wegen jeder beliebigen Auskunft an denselben wenden
zu wollen.

Parquet-Boden- und Möbelfabrik
von E. Eppler & Ege.

Bezugnehmend auf vorstehende Anzeige, empfehle ich mich
dem geehrten Publikum ganz ergebenst und bin gerne bereit,
Zeichnungen, Mustertafeln, Preis-Courante &c. vorzulegen, sowie
jede beliebige Auskunft zu ertheilen und Bestellungen anzu-
nehmen.

14402

Rufus Lenz, Geisbergstraße 18a.

Seidene Foulardtücher für Herren und Damen, sowie
Halbinden in schöner Auswahl zu sehr billigen Preisen.

14813

C. W. Deegen, Webergasse.

Limburger Rockwolle

in allen Farben neu angekommen bei

464

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Vorfenster, 7 Stück, circa 7' 2" hoch, 4' breit, zu verlaufen
Louisenstraße 16, 3. Stod.

14940

Hôtel Weins.

Alle Arten medicinische, warme und kalte Sulfwasserbäder und Mineralbäder täglich von Morgens bis Abends. 4310

Bevorstehender Local-Veränderung halber verkaufe ich nachstehende Weine zu den beigefügten billigen Preisen:

	per 1/2 Liter.	Egr.
1870r Laubenheimer	—	8
1870r Gattenheimer	—	10
1868r Erbacher	—	14
1862r Rüdesheimer	—	20
1862r Rüdesheimer Berg	1	—
1870r Macon	—	10
1869r Beaujolais	—	12
1869r Médoc	—	12
1868r St. Julien	—	20

Duzendweise Rabatt; bei größerer Abnahme (im Faß oder in Flaschen) weitere Preisermäßigung. Für Flaschen wird 1 Egr per Stück zurückvergütet, sowie solche zu diesem Preise stets in Zahlung angenommen.

L. Lüdeking,

12899 23 Rheinstraße 23.

Butter- & Eier-Handlung,

Hochstätte 30, **L. Winckler,** Hochstätte 30.

Ebutter, täglich frische Zufuhr erster Qualität.

Eier in schönster Waare und größter Auswahl.

Milch, süße und saure, täglich frisch.

Sämmtliche Artikel verkaufe stets unter dem Marktpreis. 6072

Salz- und Essig-Gurken

empfehlen **J. C. Keiper,** Wilsberg 6. 15426

Feinstes Apfelmelée per Pfund 24 fr.,

ausgezeichnetes Apfelkraut per Pfund 16 und 20 fr.,

reinen Schweizer Honig per Pfund 36 fr.

empfehlen **J. Gottschalk,**

15326 Ecke der Mühl- und Goldgasse.

Landhaus.

Ein massiv gebautes, frei und sehr gesund gelegenes Landhaus mit schönster Fernsicht und einem ca. hundert Ruthen haltenden Garten ist unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 13218

Zu verkaufen

ein **Landhaus** zum Alleinbewohnen in gesunder Lage (Waldluft), 15 Minuten vom Sargarten. Preis 14,000 Thlr. Näheres Expedition. 10596

Zu verkaufen.

Villen in bester Lage hier und im Rheingau, mit schattigem Park, im Preise von 30—75,000 fl., sind mit oder ohne Inventar zu verkaufen durch den Agenten **K. Kraus.** 571

Kirchgasse 9a sind zwei neue **Thore** nebst einer großen Glas-scheibe und Rouleaux, in einen Ort passend, zu verkaufen. Näheres daselbst im 3. Stod. 11339

Geschäfts-Empfehlung.

Hierdurch beehre mich meinen Freunden und Gönnern, sowie einem geehrten Publikum zur Anzeige zu bringen, daß ich mit dem heutigen mich als **Schreiner 16 Nerostraße 16** etablirt habe und halte mich in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten bestens empfohlen unter Zusicherung reeller und prompter Bedienung. Wiesbaden, den 7. September 1873.

Georg Heidenreich.

Auch kann ein braver Junge bei mir in die Lehre treten. 1530

Zufolge Geschäftsaufgabe werden die auf Lager befindlichen Waaren von heute an zu Fabrikpreisen gegen Cassa abgegeben.

Wiesbaden, den 15. Juli 1873.

Heinr. Dresler jun.,

10877

Wilhelmstraße 13.

Louis Franke, Spitzenhandlung, Langgasse 30, 1467

empfehlen sein reichsortirtes Lager in **ächten Spitzen** allen Genres, besonders preiswürdig sind **ächte Duchesse- und Eern-Spitzen**, wollene und schwarz-seidene **Guipure-Spitzen**, **Valenciennes**, **Barben**, **Fanchons**, **Pellerin**, **ächte Points**, **Kragen**, **Bruxelles Applications-Spitzen** in allen Breiten.

Krausen per Stück zu 9, 10 und 12 fr., zurückgegebene, feine gestricke **Leinen-Garnituren** zu 1 fl., sowie diverse **Negligé-Häubchen** von 36 fr. an und höher.

Wegen vorgerückter Saison

verkaufe eine große Auswahl in **Schuhen** und **Pantoffeln** in **Wasing** und **Stramin** zu herabgesetzten Preisen.

C. Thon, „zum rothen Stiefel“ 15307 Ellenbogenasse 11.

Matrassen, Steppdecken, Federbetten

Alles neu, zu verkaufen bei

15382 **L. Reitz, Tapczirer,** Neugasse

Eine große Auswahl fein gestricke **Herrn-Westen** gebe zu sehr billigen Preisen ab.

15273

C. W. Deegen.

Gänzlicher Ausverkauf!

Wegen Aufgabe meines Geschäfts (alte Colonnade No. 36, 37 und 38) verkaufe ich meine sämmtlichen auf Lager befindlichen **ächten Goldwaaren**, sowie alle Arten **Bijouterien** und **Uhrenwaaren** zu Fabrikpreisen.

13527

Louis Hack, Goldarbeiter.

Wagen-Verkauf.

Ein **Coupé** und ein **Phaeton** mit Verdeck zum Verleihen, beide in sehr gutem Zustande, sind zu verkaufen Parkstraße 7. 14592

Zu verkaufen: 1 **Bettstelle**, Strohsack, Dedbett, Tisch u. Stuhl. 15282
Tanusstraße 41, 2. Stod.

Ruhrer Ofen- u. Schmiedekohlen
 von bester Qualität, schöne und stückreiche Waare sind von heute an
 vom Schiffe zu beziehen bei
G. Jäth, Bahnhofstraße 8. 15493
 Der Ausladeplatz ist an der Ochsenbach in Viebrich.

Ruhrkohlen

mit einer frischen Ladung gegen den 15. September direct aus den
 Bräsen für mich hier ein. Für beste Qualität garantire ich und
 meine Bestellungen bei Herrn **W. Bickel, Langgasse 10,** auf-
 gegeben werden. Der Preis ist per Fuhre à 20 Centner oder
 Walter franco Wiesbaden 17 fl. per comptant.
J. K. Lembach in Viebrich.

Ruhrkohlen

sehr guter Qualität, sowie buch. Holzkohlen, buch.
 Scheitholz und Kiefernholz empfiehlt
P. Beysiegel,
 380. Kirchgasse 20 (Eingang von der Hochstätte aus).

Buchen- & Kiefern-Scheitholz,

lang und fertig geschnitten und gespalten, in jedem beliebigen
 Quantum, sowie **Ruhrkohlen** 1. Qualität liefert franco in's
 Land die **Holz- & Kohlenhandlung** von
Jacob Weigle, Friedrichstraße 28. 3351

Ruhrer

Ofen-, Ruß- & Stückkohlen

und frisch zu beziehen bei
A. Schneider,
 Dogheimerstraße 24. 614

Nusskohlen,

regelmäßig geeignet für
Regulir-Füllöfen,
 ab angekommen bei **Friedr. Leimer,**
Holz- & Kohlen-Handlung,
 926. Hellmundstraße 7 und Feldstraße 11.

Kohlen.

Grobes Fettsäget, Stück- und Schmiedekohlen aus
 renommierten Bezügen empfiehlt
August Koch, Mühlgaasse 4. 5

Asphalt-, Filz- und Pappe-Bedachung

werden billigt und solid geliefert und ist obiges Material, sowie
 Asphaltpflaster stets zum Verkauf auf Lager bei
W. Gail, Dogheimerstraße 29a. 8

Asphalt-Geschäft

von
L. Seebold, Oranienstraße 2 in Wiesbaden,
 empfiehlt sich zur Ausführung von Asphaltierungs-Arbeiten, wie:
 Trottoirs, Souterrains, Terrassen, Thorsfahrten,
 Pferdeeställen, Isolirsichten, Asphalt-
 Mosaikeplatten etc.
 unter Garantie und billigem Preise. 9148

Leinwand, Knochen, Glas, Papier, altes Kupfer, Messing,
 Zinn Blei, Zink, Gusseisen etc. werden zu den höchsten Preisen
 verkauft **Hirschgraben Nr. 4.** 15447

Stuhl-Fabrik

von

W. Thon, Ellenbogengasse 4
Varterre,

empfehlen ihr reich assortirtes Lager in **Rohr- und Strohkühen,**
Wiener Stühlen, Lädenstühlen, Tabourets u. s. w.
 Bestellungen auf große Lieferungen Wiener Stühle werden
 schnellstens besorgt. 4604

Langgasse 21.

Langgasse 21.

Karl Kögel, 2575

Stuhlmacher,

empfehlen sein Lager selbstverfertiger Waaren aller Art,
 als: **Stroh- und Rohrstühle** zu billigen, aber festen Preisen.

Lager in

Wiener Stühlen

verschiedener Façon empfiehlt

6611

Wilh. Sprengel, Moritzstraße 32.

W. Avieny, Stuhlmacher, Steingasse 4,

empfehlen seine selbstverfertigten **Rohr- und Strohkühen,**
Lehnstühle, Tabourets, Barockstühle, namentlich dauerhafte Wirth-
 schaftsstühle unter Garantie zu festen Preisen. 14096

Sargmagazin, Friedrichstrasse 39. 11886

Lager in
 Metall-
 und
 Holzsärge.



Assortiment
 de cercueils
 en métal et
 en bois.

Hirschgraben Nr. 14. 36

Lager von Metall-Särge

für in Gräbern und zum Transportiren vorrätzig

Oberwebergasse 34. 6623

Sargmagazin Ellenbogengasse 6. 926

Blumen- und Baumpfähle

in jeder Größe liefert zu sehr billigen Preisen

208

W. Gail in Wiesbaden.

Polster-Möbel, als:

Verschiedene **Kanape's** nebst Stühlen und Sessel, Chaislongs,
 Schlafdivan etc., preiswürdig zu verkaufen bei

6605

W. Sternberger, Tapezirer, Marktplatz 3.

Möbel-Gestelle

wieder vorrätzig **Geisbergstraße 18a.**

11541

Zwei Landhäuser mit großen
Gärten, am
Gurpark gelegen, sind zu verkaufen oder auch zu vermieten.
 Näheres in der Expedition d. Bl. 13115

Ein **Acker,** auf dem Walthmühlweg stehend, welcher sich zu einer
 Gärtnerei oder als Bauplatz eignet, ist preiswürdig zu verkaufen.
 Näheres bei der Expedition d. Bl. 14245

Die städtische Baugewerkschule von Idstein (Provinz Nassau)

A. Schule für Baufach,

B. Schule für Maschinenbau,

jede Abtheilung aus 4 Klassen bestehend,

eröffnet ihr Wintersemester am 3. November d. J. Näheres ertheilt auf schriftl. Anfrage

102

[F 673]

Der Director:

Baumbach.

Englisches Magazin

12323

VON **Adolph Scheidel**, Hof-Lieferant,

Webergasse, im Hotel de Nassau,

Grosser Bazar für Gelegenheits-Geschenke,

Magazin deutscher, englischer und französischer Toilette-, Reise- und Gebrauchs-Artikel

Zur gefälligen Beachtung.

Mit Gegenwärtigem erlaube mir die ergebene Mittheilung, daß ich mein

Herren-Kleider-Geschäft

im alten Geschäftslocale

3 Fischthor 3

für alleinige Rechnung in früherer Weise weiterführe.

Um **Irthümer** zu vermeiden, bemerke ausdrücklich, daß ich am hiesigen Platze keine **Filiale** errichtet habe und **keine Geschäftsveränderung** eingetreten ist.

Hochachtungsvoll

Max Auerbach,

Mainz, 3 Fischthor 3, Mainz

Flaschenbier-Verkauf

von

Urban & Bonacina, Kirchgasse 15a

Vorzügliches Lagerbier

per $\frac{1}{1}$ Flasche 7 fr., $\frac{1}{2}$ Flasche 4 fr.,

" **Münchener Lagerbier** " $\frac{1}{1}$ " 9 " $\frac{1}{2}$ " 5 "

Pale Ale und Porter in ganzen und halben Flaschen.

Jede Lieferung frei in's Haus.

Bestellungen werden entgegengenommen in unserem Geschäftslocale **Kirchgasse 15a**, sowie unfrankirt durch die Post.

15454

Düsseldorf:

Firma Geschwister Alsberg,
Breite- und Grabenstr.-Ecke.

Cöln:

Firma Geschwister Alsberg,
Hohe Straße.

MAINZ,

3 Ludwigsstraße 3.

Bonn:

Firma Geschwister Alsberg,
Markt- und Brückenstr.-Ecke.

Mainz:

Firma Geschwister Alsberg,
Ludwigsstraße.

Geschäfts=Eröffnung.

Mit dem heutigen Tage eröffneten wir am hiesigen Platze in dem
früheren **Gottschalk'schen Hause**

Ecke der Ludwigs- & Inselstraße Nr. 3

eine

Seiden-, Manufactur-

und

Modewaaren-Handlung

verbunden mit **Damen-Confection.**

Durch Massen-Einkäufe mit unsern gemeinschaftlichen Firmen und durch
directeste Verbindung mit den bedeutendsten Fabrikanten des In- und Auslandes
setzen wir nicht allein in allen Neuheiten der Saison eine reiche Auswahl, sondern
und auch in den Stand gesetzt, bezüglich unserer Preislimiten alles Mögliche zu leisten.

Es wird unser Bestreben sein, bei **reeller Bedienung** und **streng**
billigen Preisen uns das Zutrauen am hiesigen Platze ebenso zu erwerben,
wie wir dies an den genannten obigen Plätzen bereits genießen.

Wir laden zum Besuche unserer Räume höflichst ein und zeichnen

Mainz, den 9. September 1873.

Hochachtungsvoll

Geschwister Alsberg.

Brandenburger Spiegel-Glas-Versicherungs- Gesellschaft.

15311

Concessionirt laut Ministerial-Erlaß vom 28. April 1864 und
13. October 1866.

Diese Gesellschaft versichert **Spiegelscheiben** in Läden und
Privat-Wohnungen, Trumeaux, Scheiben von Roh- und Doppel-
glas zc. gegen Hagelschlag und sonstige Zerstörungen zu den billigsten
Prämien unter liberalen Bedingungen bei schnellster Schaden-
regulirung.

Nähere Auskunft ertheilt und Anträge nimmt entgegen
Die Hauptagentur: **Carl Spitz**, Langgasse 37 a.

Wollene Herrn-Hemden

in gutem Flanell, extra große zu 2 fl. 30 fr. bei
15274

C. W. Deegen.

Neue Negligé-Hauben,

eine Parthie von 24 fr. an, empfiehlt billigt
464 **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Zur gest. Nachricht.

Durch einen vortheilhaften Einkauf eines aus-
wärtigen Hauses erhielt ich eine große Parthie
halb wollene Kleiderstoffe, welche ich zu
einem äußerst billigen Preise verkaufen kann.

Muster werden keine verabreicht.

Louis Schröder,

15394

Marktstraße 8.

Wollwaaren.

Sehr schöne Auswahl in Theater-
mänteln, Kindermäntelchen, wollenen
Tüchern, Kinderröckchen und Höschen, so-
wie alle in dieses Fach einschlagende Ar-
tikel zu sehr billigen Preisen bei

C. W. Deegen,

13789

Webergasse 16.

Avis für Damen.

Meinen geehrten Kunden die ergebene Anzeige, daß ich wieder
einen großen Vorrath in **Zöpfen** zu den billigen Preisen von
3, 4, 5, 6 Gulden und höher vorrätig habe.

Zugleich empfehle ich mich bestens den Damen und Herren im
Fräisiren in und außer dem Hause.

11114

Hubert Bading, Friseur, Häfnergasse 13,
vis-à-vis dem Badhaus zu den zwei Böden.

Kirchweihfest in Schierstein.

Sonntag den 14. und Montag den 15. September
findet im

Gasthaus zu den „Drei Kronen“
wohlbesetzte Tanzmusik

statt. Hierzu ladet höflichst ein

A. Rösner.

Abends: **Bengalische Gartenbeleuchtung.**

1508

Café Kahn,

Michelsberg 9, 1 Stiege hoch,

empfehlte ein **vorzügliches Lagerbier**, $\frac{1}{2}$ Flasche 10 fr.,
 $\frac{1}{2}$ Flasche 5 fr.

15498

Geräumige Gesellschaftslocalitäten.

Rothwein

in vorzüglicher Qualität, empfohlen für Reconvalescen-
ten, per Flasche zu 36 fr. (excl. Glas), bei Abnahme in
entsprechend billiger;

Rauchern

einer guten Pfeife Tabak im-
pfehle acht importirten Rollen
Barinas zu 1 fl. 30 fr. per Pfund;

Cigarren

in guter abgelagerter Waare und
großer Auswahl zu billigt ge-
preisen bei

11465 **Heinr. Ebertz**, Metzgergasse 11.

Bruch-Chocolade

per Pfund 26 fr. bei

Christian Wolf.

15309

Taunusstraße 25.

Neue Rinsen per Pfund 6 fr.,

vorjährige Rinsen, sehr gut kochend, per
Pfund 4 fr.

empfehlte

J. C. Keiper, Michelsberg 6.

Bondon de Neufchâtel

Fromage de Brie,

la Holländer

Räse,

la Limburger

la Schweizer

la Straßburger Schachtel

la Ramadour

la Parmesan

empfehlte
14912

Christian Wolf
Taunusstraße 25.

Warzen,

Sühneraugen, Ballen, harte Hautstellen, wilde
Fleisch werden durch die rühmlichst bekannten **Acetlar**
Drops durch bloßes Ueberpinseln schmerzlos beseitigt; a. H.
Gebrauchs-Anweisung 10 Sgr. Depot bei
570 **Oscar Bierwirth**, Kirchgasse 12.

Das rühmlichst bewährte Fabrikat für das Waschen
der Haare, die **achte Sühmisch'sche Ricinöl**
pomade aus Pirna, à Büchse 5 Sgr. Alleiniges Depot
bei **A. Cratz**, in Wiesbaden, Langgasse 29.

250 bis 300 Ctr. Eis sind zu verkaufen bei
15449 **Aug. Hahn**, Metzger, Kirchgasse 11.

Rasirmesser werden fein abgezogen und schnell befeuchtet
24168 **Bader Litzius**, Schwalbacherstraße 14.

Webergasse 16.

Eine große Auswahl in **Frisir- und Aufsteckkämmen, Zahn- und Nagelbürsten**, ferner in **Haar- und Kleiderbürsten** und alle in dieses Fach einschlagende Artikel zu äußerst billigen Preisen bei
C. W. Deegen Wwe. 12884

Gold- und Polituren empfiehlt in bester Waare, sowie das **Einrahmen** von Bildern, Spiegeln, Kränzen zc. bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen
L. Link, Glaser, Steingasse 31.

Das **Einrahmen** von Bildern und Kränzen, sowie das Einbinden der Bücher und alle sonstige in dieses Fach einschlagende Arbeiten verfertigt zu billigen Preisen
Ph. Kahl, Papierhandlung, Ellenbogengasse 13.

Das **Haus** Adolfsallee 9, dreistöckig — jeder Stock enthaltend 7 Zimmer, Küche, Speisekammer zc. — mit geräumigen Mansarden und Kellern, trockenspeicher, Waschküche zc. und mit modernem Komfort eingerichtet, ist ohne Zwischenhändler zu verkaufen. Näh. Sonnenbergerstraße 3. 14802

Zu verkaufen.

Ein sehr rentables und gut gebautes **Haus** mit schönem Garten unter dem Hause in angenehmer Lage ist wegen Wohnortsveränderung für 23000 fl. unter sehr guten Bedingungen zu verkaufen. Dasselbe eignet sich sehr gut für Geschäftsleute und eine Wascherei. Näheres durch Agent **Jos. Zmand, Ecke der Lang- und Kirchgasse 2.** 395

Schöne Bauplätze

in den **Cur-Anlagen.**
Näheres im Zoonplastischen Garten. 15469

Ein Landhaus

Alleinbewohnen einer Familie, in schönster, gesunder Lage, mit schönem Garten, ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 13759

Ein **Haus** mit 7 bis 8 Zimmern und Garten wird zu kaufen. Offerten unter v. A. an die Expedition dieses Blattes zu senden. 15504

Bauhut und Baugrund können abgeladen werden auf Baustelle am Neuberg, wenn mit dem Besitzer vorherige Vereinbarung stattfindet. Näh. Geiserastraße 13 Parterre. 9661

Bauplätze in bester Lage

unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. 13115

Ein Backsteinmeiler

Eschersteiner Weg, 120,000 Stück enthaltend, ist zu verkaufen. Näheres Römerberg 23. 14042

Maquette en détail zu verkaufen bei
W. Gail, Popheimerstraße 29a.

Eine ausgezeichnete **Douchebadmashine**, welche sich auch als Feuerprobe auf's Land eignet, wird preiswürdig abgegeben
Fr. Häusser, Goldgasse 21. 15530

Eine nutzbaumene **Rohrstühle** zu verkaufen Schwalbacher- 15532

Stück Goldbantams (alte und junge) zu verkaufen 15454

Kauf von Möbeln, Betten, Wäsche, getragenen Herren- und Damenkleidern bei
Fr. Häusser, Goldgasse 21.

Neues Mainzer Sauerkraut, Essig- und Salzgurken, neue Holl. Voll-Heringe

empfehlen **Fr. Eisenmenger, Langgasse 11.** 15402

Aechten Schweizer Tafel-Honig

empfehlen billigst 15223 **A. Schirmer, Markt 10.**

Limburger Käse 1. Qualität zu haben bei **Wilhelm Dörner, Webergasse 37.** 15467

Neues Mainzer Sauerkraut

empfehlen **Robert Schaefer, Marktstraße 26.** 15078

Prima Schweineschmalz

empfehlen **Fr. Eisenmenger, Langgasse 11.** 15404

Täglich gute, frische **Trauben** zu haben bei **Wilhelm Dörner, Webergasse 37.** 15467

Lack. Damen- und Kinderhüte

in den neuesten Facons billigst bei **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.** 464

Avis für Damen!

Schöne Auswahl in Pariser, englischen und deutschen **Schmuckstücken** zu außergewöhnlich billigen Preisen bei **C. W. Deegen Wwe., Webergasse 16.** 14312

Billig zu verkaufen:

Mehrere neue und gebrauchte **ein- und zweispännige Droschken mit Vorderdeck**, sowie ein Omnibus für 9 Personen, bei **J. Dorfelder, Sattler, untere Friedrichstraße 8.** 13226

Jagdhund.

reine Race, fern dressirt, schön und vorzüglich, wegen Aufgabe der Jagd zu verkaufen. Näheres Expedition. 15298

Glacéhandschuhe werden schön gewaschen und in jeder Farbe ohne abzufärben gefärbt **Schulgaße 2 Bel-Etage.** 15319

Coaks per Centner 30 kr., frei ins Haus geliefert. Näh. bei **J. Klein, Schulgaße 11.** 15301

Eine neue **Zinigrasische Aepfelmühle** ist billig zu verkaufen. Näheres Adolphshöhe. 15343

Alte Zeitungen und Tagblätter werden gekauft per Pfd. 4 kr. **Mauergasse 21.** 15373

Alle Arten **Maschinennähereien** und **Kleider** werden schön und billig angefertigt. Näh. Dambachthal 2a, 3 St. h. 14234

Die **Einrichtung** von vier Zimmern ist wegen Wegzug zu verkaufen. Näh. Exped. 15465

An- und Verkauf von Kleidern, Möbel, Bettzeug bei **Ferdinand Müller, Hochstraße 29.** 551

Ein schwarzes **Damenjäckchen** von den Curanlagen durch die Friedrichstraße bis in die Marktstraße verloren. Dem Wiederbringer eine Belohnung Marktstraße 15 im Laden. 15484

Im Kleidermachen geübte Mädchen finden Beschäftigung bei **S. Eichelsheim-Alt, Kirchgasse 25a.** 15576

Mehrere Wärterinnen werden im hiesigen Civil-Hospital zum sofortigen Eintritt gesucht.

Stellen-Gesuche.
Ein Dienstmädchen gesucht Burgstraße 17 im Erdladen. 14209

Moritzstraße 8 wird ein Dienstmädchen gesucht. 14275

Eine Köchin, welche bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, wird gesucht. Näh. Expedition. 200

Ein braves Dienstmädchen gesucht Langgasse 53, 1. St. r. 14762

Ein Küchenmädchen gesucht. Lohn 10 fl. monatlich. Eintritt sogleich.

C. Christmann, Restaurateur. 14939

Ein ordentliches Dienstmädchen gegen guten Lohn gesucht Webergasse 52. 15133

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird gesucht und kann sofort eintreten Marktstraße 29 im Laden rechts. 15306

Ein braves Dienstmädchen gesucht Bleichstraße 1. 15006

Ein anständiges Hausmädchen, das nähen, bügeln und womöglich auch serviren kann, wird gesucht von Dr. Breiderhoff in Viebrich. 15412

Ein junges, ordentliches Mädchen für Hausarbeit gesucht. Näh. Elisabethenstraße 8. 15390

Ein braves Mädchen,

welches das Kochen erlernen will, wird gesucht. Näheres in der Expedition. 15415

Eine amerikanische Dame sucht ein Kindermädchen gezeigten Alters, welches französisch spricht, zu drei Kindern von 1—6 Jahren. Näheres Expedition. 15447

Ein Mädchen, welches selbständig kochen kann und dabei Hausarbeit übernimmt, wird in einen kleinen Haushalt gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 15446

Ein Dienstmädchen gesucht Kirchgasse 4, Parterre. 15445

Gesucht sogleich zu einer stillen Familie ein evang. Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht. Gute Zeugnisse verlangt. N. Adolphstr. 1 von 8—9 Uhr Morgens. 15520

Ein junges Hausmädchen wird gesucht Taunusstraße 29. 15512

Es wird ein tüchtiges Mädchen für die Küche gesucht im Badhaus zum weißen Kopf. 15570

Gesucht

wird ein Mädchen, das mit guten Zeugnissen versehen, nähen und bügeln kann und sich heranwachsenden Kindern gerne widmet, sowie auch das Reinhalten der Zimmer mit übernimmt. Näheres Rheinstraße 13, 2 Treppen. 15521

Ein ordentliches Mädchen findet gute Stelle bei Ad. Bird, Marktstraße 6. 15526

Ein Mädchen gesucht. Näh. Steingasse 35 im Specereiladen. 15507

Ein Mädchen, welches im Nähen und Bügeln erfahren ist, sucht eine Stelle zur Stütze der Hausfrau. Franco-Offerten unter Z. 100 nimmt die Exped. d. Bl. zur Weiterbeförderung entgegen. 15357

Ein umsichtiges, freundliches Kindermädchen wird zu mehreren Kindern gesucht. Näheres Expedition. 25021

Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, wird auf 1. October gesucht. Näh. Webergasse 14. 15527

Zwei junge Kellner gesucht. Näheres Expedition. 15227

Ein junger Hausbursche gesucht Langgasse 20. 15239

Zwei Schreinergefallen (Fuhbodenleger) gesucht Mauergasse 23. 15366

Ein tüchtiger Anstreicher wünscht Anstreicher- und Tapezierarbeit zu übernehmen. Näh. Kirchhofsgasse 12. 15448

Karlstraße 6 werden zwei Schreinergefallen gesucht. 14668

Schreinergefallen auf weiße und polierte Möbelsarbeit gesucht Moritzstraße 32 bei W. Sprengel. 14560

Ein Tagelöhner wird auf dauernde Beschäftigung in meinen Neubau gesucht. A. Bickel, Moritzstraße 34. 14625

13—14,000 fl. gesucht. Näheres Expedition.

Gesucht

wird eine unmobilierte Wohnung von 3—5 Zimmern nebst Zubehör in einem Hause ohne Kinder im äußeren Stadttheile auf ersten October zu miethen. Näheres Expedition. 15445

Druck und Verlag der A. Schellberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Logis-Vermiethungen.

Bleichstraße 13 ist in der Bel-Etage eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zubehör zu vermieten. Näh. im Hinterhause eine Treppe hoch. 1242

Gr. Burgstraße 8 bei A. Zeuner ist der obere Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde u., auf gleich oder später zu vermieten. 1402

Al. Burgstraße 1 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 153

Kleine Burgstraße 10 ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 1485

Elisabethenstraße 3, vis-à-vis dem deutschen Hause, ist ein möbliertes Bel-Etage, Salon mit Balkon, Wohn- und Schlafzimmer mit oder ohne Küche, nebst Mitgebrauch des Gartens, sofort zu vermieten. 1334

Helenenstraße 15 (Bel-Etage) sind 2 Schlafzimmer, Salon und Küche zusammen oder getrennt möbliert zu vermieten. 133

Ecke der Hellmündstraße 27b ist die Bel-Etage mit Balkon zu vermieten. 1382

Langgasse 1 sind 4 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Keller auf gleich oder 1. October zu verm. Näh. daselbst im Laden. 142

Leberberg 1

ist die elegant möblierte Bel-Etage mit oder ohne Kücheneinrichtung zu vermieten und sofort zu beziehen. Auf Verlangen wird auch Remise zugegeben. 132

Leberberg 5 ist die möblierte Parterre-Wohnung bestehend aus 6 Zimmern und Küche, mit oder ohne Pension zu vermieten. 136

Lehrstraße 2, 3. St., ist ein möbl. Zimmer zu verm. 133

Mauergasse 13 ein schön möbl. Zimmer billig zu verm. 136

Nerostraße 26 ist ein Zimmer auf gleich zu vermieten. 133

Rheinbahnstraße 5 sind zwei elegante, neue Wohnungen mit 6—9 Zimmern auf gleich oder zum October zu vermieten. 1100

Rheinstraße 13 ist die schön möblierte Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche u., sofort zu vermieten. 139

Rheinstraße 23 (Südseite) ist auf October im 3. Stock Logis, bestehend aus 10 Zimmern, Küche und Zubehör, einer stillen Familie zu vermieten. Näheres im Hause selbst bei A. Kraus. Mühlmaße 5. 71

Rheinstraße 33

sind möblierte Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 136

Steingasse 12 Par. rechts ein kleines Zimmer zu verm. 133

Taunusstraße 17, 3. St., möbl. Zimmer à 10 fl. zu verm. 134

Wilhelmshöhe 1, auf dem Leberberg, sind möblierte Zimmer zu vermieten. 133

In meinem neu erbauten Wohnhause Ecke der Bleich- und Hellmündstraße ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. bei Friedr. Meinede. 1335

Zu vermieten

Mauritiusplatz 1 Bel-Etage, Salon nebst 4 Zimmern, Küche und Keller. 132

In dem neuerbauten Vorder- und Hinterhause Michelsberg sind auf 1. October noch zwei Wohnungen zu vermieten. 1337

Im südlichen Stadttheile ist auf den 1. October ein großes, möbliertes Parterrezimmer zu vermieten. Näheres Expedition. 133

Ein möbliertes Zimmer mit Kost zu vermieten. Näh. Exped. 133

Eine kleine, möblierte Parterre-Wohnung mit Balkon, Küche zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 133

In dem neuerbauten Hause Hellmündstraße No. 15a ist die Bel-Etage mit vier Zimmern und allem Zubehör, Glasabschlüssen, Wasserleitung auf 1. October zu vermieten. Näheres in der Expedition. 133

Arbeiter finden Kost und Logis Römerberg 26, 1 Stiege b. 133